

---

**4321/AB XXIII. GP**


---

**Eingelangt am 07.07.2008**

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

BM für Gesundheit, Familie und Jugend

## Anfragebeantwortung



Frau  
Präsidentin des Nationalrates  
Mag<sup>a</sup>. Barbara Prammer  
Parlament  
1017 Wien

GZ: BMGFJ-11001/0081-I/A/3/2008

Wien, am 7. Juli 2008

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische **Anfrage Nr. 4247/J der Abgeordneten Ing. Hofer und weiterer Abgeordneter** nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

### Frage 1:

Die Ausgaben für Familienbeihilfe aus Mitteln des Ausgleichsfonds für Familienbeihilfen der Jahre 2006 und 2007 stellen sich wie folgt dar:

#### Familienbeihilfe 2006:

Wien.....	568.666.629,44
Niederösterreich.....	518.325.168,56
Burgenland.....	110.548.286,77
Oberösterreich.....	544.798.318,83
Salzburg.....	196.128.101,13
Steiermark.....	411.002.713,54
Kärnten.....	203.169.813,82
Tirol.....	257.826.361,64
Vorarlberg.....	141.232.745,07
<b>Gesamt.....</b>	<b>2.951.698.138,80</b>

**Familienbeihilfe 2007:**

Wien.....	572.868.857,85
Niederösterreich.....	518.726.212,54
Burgenland.....	108.993.245,05
Oberösterreich.....	541.929.315,85
Salzburg.....	195.140.643,32
Steiermark.....	407.819.751,31
Kärnten.....	202.135.717,20
Tirol.....	256.700.242,77
Vorarlberg.....	141.814.555,42
<b>Gesamt.....</b>	<b>2.946.128.541,31</b>

**Frage 2:**

Die Ausgaben für Kinderbetreuungsgeld (für Geburten ab 1.1.2002) der Jahre 2006 und 2007 stellen sich wie folgt dar:

Kinderbetreuungsgeld 2006.....	916.425.889,90
Kinderbetreuungsgeld 2007.....	916.288.325,10

Nach Bundesländern aufgeschlüsselte Daten liegen nicht vor.

**Fragen 3 und 4:**

Die Auszahlung der Familienbeihilfe und des Kinderbetreuungsgeldes an ausländische Staatsbürger wird weder gesamt noch getrennt nach Bundesländern ausgewiesen.

**Fragen 5 und 6:****Familienbeihilfenbezieher (Ausgleichsfonds für Familienbeihilfen und Selbstträger):**

Familienbeihilfen – Bezieher/innen im Monat Dezember 2006	1.102.510
davon nicht Österreichischer Staatsbürger/innen:	
Bosnien	14.317 (1,30%)
Jugoslawien (alt)	23 (0,00%)
Kroatien	9.194 (0,83%)
Mazedonien	2.360 (0,21%)
Jugoslawien (vorm. Serbien und Montenegro)	16.314 (1,48%)
Slowenien	842 (0,08%)
Türkei	15.563 (1,41%)
Rumänien	2.805 (0,25%)
Polen	4.235 (0,38%)
Ungarn	2.782 (0,25%)
Deutschland	12.465 (1,13%)
Andere Staaten	18.898 (1,71%)
Gesamtanteil nicht Österr. Staatsbürger/innen an Gesamtbezieherzahl	99.798 (9,05%)
Familienbeihilfen – Bezieher/innen im Monat Dezember 2007	1.098.279
davon nicht Österreichische Staatsbürger/innen:	
Bosnien.....	13.376 (1,22%)
Jugoslawien (alt).....	20 (0,00%)
Kroatien.....	8.877 (0,81%)
Mazedonien.....	2.331 (0,21%)
Jugoslawien (vorm. Serbien und Montenegro).....	15.964 (1,45%)

Slowenien .....	853 (0,08%)
Türkei .....	14.718 (1,34%)
Rumänien.....	3.385 (0,31%)
Polen .....	4.660 (0,42%)
Ungarn .....	3.247 (0,30%)
Deutschland .....	13.703 (1,25%)
Andere Staaten.....	22.873 (2,08%)
Gesamtanteil nicht Österr. StaatsbürgerInnen an Gesamtbezieherzahl .....	104.007 (9,47%)

### **Kinderbetreuungsgeld Bezieher/innen (Geburten ab 1.1.2002):**

Kinderbetreuungsgeld Bezieher im Jahresdurchschnitt 2006 169.892

davon nicht Österreichische Staatsbürger/innen i. Jahresdurchschnitt 2006:

Deutschland .....	2.584 (1,52%)
Italien.....	351 (0,21%)
Slowakei .....	501 (0,30%)
Slowenien .....	184 (0,11%)
Tschechische Republik .....	393 (0,23%)
Ungarn .....	652 (0,38%)
Bulgarien .....	180 (0,11%)
Rumänien.....	1.006 (0,59%)
Andere EU-Länder .....	1.845 (1,09%)
Bosnien-Herzegowina .....	2.782 (1,64%)
Schweiz .....	174 (0,10%)
Jugoslawien (vorm. Serbien und Montenegro).....	3.620 (2,13%)
Türkei .....	6.021 (3,54%)
<u>Andere Staaten.....</u>	<u>8.147 (4,80%)</u>
Gesamtanteil nicht Österr. Staatsbürger/innen an Gesamtbezieherzahl .....	28.440 (16,74%)

Kinderbetreuungsgeld Bezieher im Jahresdurchschnitt 2007 169.129

davon nicht Österreichische Staatsbürger/innen i. Jahresdurchschnitt 2007:

Deutschland .....	2.918 (1,73%)
Italien.....	375 (0,22%)
Slowakei .....	657 (0,39%)
Slowenien .....	168 (0,10%)
Tschechische Republik .....	457 (0,27%)
Ungarn .....	742 (0,44%)
Bulgarien .....	235 (0,14%)
Rumänien.....	1.168 (0,69%)
Andere EU-Länder .....	2.017 (1,19%)
Bosnien-Herzegowina .....	2.603 (1,54%)
Schweiz .....	181 (0,11%)
Jugoslawien (vorm. Serbien und Montenegro).....	3.859 (2,28%)
Türkei .....	6.050 (3,58%)
<u>Andere Staaten.....</u>	<u>8.550 (5,06%)</u>
Gesamtanteil nicht Österr. Staatsbürger/innen an Gesamtbezieherzahl .....	29.979 (17,73%)

### **Fragen 7 bis 12:**

Die Familienbeihilfe und das Kinderbetreuungsgeld sind, wie schon anlässlich der Parlamentarischen Anfrage 205/J aus dem Jahr 2006 angeführt, Familienleistungen im Sinne der Verordnung (EWG) Nr.1408/71 zur Anwendung

der Systeme der sozialen Sicherheit auf Arbeitnehmer und Selbständige sowie deren Familienangehörige, die in der Gemeinschaft zu- und abwandern.

Ansprüche auf diese Familienleistungen können daher auch dann entstehen, wenn etwa die Eltern in Österreich beschäftigt sind, aber der Wohnort der Familie im EU/EWR-Ausland (inkl. CH) liegt. Dies betrifft gleichermaßen Österreicher/innen und EU/EWR/CH - Bürger/innen.

Hinsichtlich der ausgezahlten Beträge erfolgt daher keine Unterscheidung nach Wohnort bzw. Staatsangehörigkeit der Bezieher/innen.

Beim Kinderbetreuungsgeld werden jedoch in der Monatsstatistik jene Fälle erfasst, die als Wohnort „Ausland“ angeben, wobei keine detaillierte Unterscheidung erfolgt:

Fälle mit Wohnort „Ausland“:

Dezember 2006	557
Dezember 2007	666

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Andrea Kdolsky  
Bundesministerin